



Am Samstag trifft der FC Carl Zeiss Jena im heimischen Ernst-Abbe-Sportfeld auf den SV Wehen Wiesbaden. „Es wird ein besonderes Spiel, das gewonnen werden muss“, sagt Josip Landeka.

Rein rechnerisch besteht kurz vor Saisonende noch immer die Chance auf den Klassenerhalt, aber es ist knapp. Und in solch prekären Situationen klammere man sich eben an jeden Strohalm, meint Trainer Petrick Sander: "Die Mannschaft hofft und glaubt noch immer daran und das müssen sie auch, anders ist ein Sieg schließlich nicht möglich."

Was nährt die Hoffnung auf den wichtigen Heimsieg gegen Wehen Wiesbaden? "Wenn wir wie gegen Darmstadt von Beginn an Pressing spielen und die eigenen Chancen nutzen, halten wir mit einem Heimsieg das rettende Ufer in Sichtweite", so Landeka, der das Problem vor allem darin sieht, dass in den entscheidenden Situationen Flüchtigkeitsfehler gemacht werden: "Würden wir uns cleverer anstellen, hätten wir die Möglichkeit überall zu gewinnen, nicht nur bei Heimspielen."

Text: Lisa Le